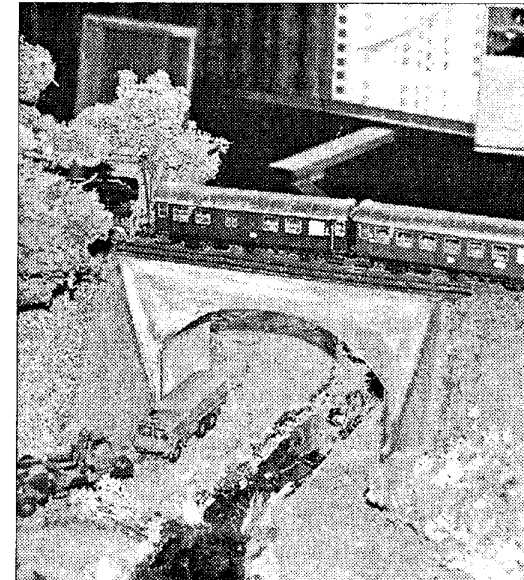


# Attraktionen für große und kleine Modellbahnfans

Modellbahnfreunde veranstalteten im Bürgerhaus wieder Ausstellung und Börse – Videokamera fuhr im Steuerwagen mit

Lollar (nl). Eine große Modellbahnausstellung mit Modellbahnbörse für jung und alt veranstalteten die Modellbahnfreunde Lollar am Sonntag im Bürgerhaus der Stadt Lollar. Die Hauptattraktion war die Nachbildung der Lumdatalbahnstrecke in der Spur H0, was dem Maßstab 1:87

entspricht. Auf dieser Anlage fuhr das Modell eines Wendezuges der Deutschen Bahn AG mit Doppelstockwagen. In den Steuerwagen dieses Zuges war eine Videokamera eingebaut, deren Aufnahmen direkt auf einen neben der Anlage aufgebauten Fernsehbildschirm übertragen wurden.



Unter anderem die Häuserzeile der Friedrich-Ebert-Straße in Lollar ist an der Modell-Lumdatalbahnstrecke nachgebaut, die gestern im Bürgerhaus zu sehen war. (nl/Fotos: nl)

Originalgetreu nachgebaut wurde auch die Lumdabrücke zwischen Allendorf und Londorf.

Die Anlage besteht aus mehreren einzelnen Abschnitten (Modulen), die bei Ausstellungen wie dieser zu einer kompletten Anlage zusammengesetzt werden. Die Module zeigen jeweils markante Punkte der Lumdatalbahnstrecke, nämlich den Lollarer Bahnhof, der vor kurzem komplett neu gebaut wurde (die AZ berichtete), mit den Buderus-Eisenwerken, die Strecke zwischen dem Bahnübergang in der Marburger Straße bis zur Ostendstraße in Lollar, die B-3a-Talbrücke, den Mainzlarer Bahnhof, die Didier-Werke, den Bahnhof Allendorf/Lumda, die Lumdabrücke zwischen Allendorf und Londorf

und den Londorfer Bahnhof als Streckenendpunkt. Dargestellt ist die Situation in den 60er-beziehungsweise in den 70er-Jahren

Neben der Lumdatalbahn war an den Lollarer Bahnhof in jede Richtung eine zweigleisige Strecke mit Wendeschleife angeschlossen. Diese Strecke war von Marburger Modelleisenbahnfreunden ebenfalls in Modulbauweise gebaut worden. Ein Vorbild hat sie in der Realität allerdings nicht.

Neben dieser H0-Anlage war auch eine große Anlage der Firma Lehmann (LGB) aufgebaut. Diese Großbahn ist wetterfest und somit für

Gärten geeignet. Die Lokomotiven haben ihre Vorbilder beispielsweise bei der rhätischen Bahn oder bei deutschen Kleinbahnen. Zu sehen waren außerdem Modellbahnanlagen kleinerer Maßstäbe und verschiedene Dioramen.

Die Besucher, darunter auch Bürgermeister Gerd Bocks, konnten sich nicht nur an den aufgebauten Anlagen erfreuen, sondern hatten auch die Möglichkeit, Modelle zu kaufen oder zu verkaufen. An einer Vielzahl von Ständen wurden neben Zügen aller Spurweiten und neben Ersatzteilen auch Fahrzeugmodelle und Modellbahnzubehör angeboten.